

Kindertagesstätte

„SONNENWIESE“



Kita-Jahr 2020-2021

Wichtige Regeln,

Hinweise,

Informationen!



Goethestr. 18
34302 Guxhagen
Tel. 05665-406305
E-Mail: kita-sonnenwiese@gmx.de

Liebe Eltern!

Nun beginnt für Ihr Kind und Sie die Krippen- bzw. Kindergartenzeit in unserer Kindertagesstätte SONNENWIESE.

Dieses ABC ist ein kleiner Wegweiser durch unseren Kindertagesstätten Alltag.

Er gibt Ihnen Informationen, Hinweise und Regeln, die für ein gut funktionierendes Miteinander wichtig sind.

Auch soll er zum besseren Verständnis unserer Arbeit beitragen.

In diesem Zusammenhang möchten wir Sie auf unsere Konzeption hinweisen, die Sie auf der Homepage der Gemeinde Guxhagen finden.

Sollten Sie Rückfragen zu dem ein oder anderen Thema in diesem ABC haben, so wenden Sie sich damit bitte an uns.

Wir werden Ihre Fragen sehr gern beantworten.

Legen Sie das Heft, nach dem Durchlesen, zur Seite und schauen Sie zur Erinnerung hin und wieder nochmals hinein.

Zudem können Sie sich immer wieder neu informieren, wenn im Alltag das ein oder andere in Vergessenheit geraten ist.

Auf eine gute und bereichernde Zusammenarbeit

Ihr Team der Kindertagesstätte SONNENWIESE

Träger:

Gemeinde Guxhagen
Zum Ehrenhain 2
34302 Guxhagen

Anschrift der Kindertagesstätte:

Kindertagesstätte Sonnenwiese
Goethestraße 18
34302 Guxhagen

Telefon und E-Mail Adresse:

05665-406305

Kita-sonnenwiese@gmx.de

Konzeption unserer Kita über: www.gemeindeguxhagen.de
dann zu Rathaus und Bürgerservice, zu öffentliche
Einrichtungen, zu Kita Sonnenwiese und auf den Link
Konzeption.

Derzeitige Öffnungszeiten:

Krippe: 07.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Kindergarten: 07.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Inhaltsverzeichnis

A = Ärztliches Attest

A = Aufnahmekriterien

A = Aufsichtspflicht

A = Außenspielgelände

B = Bring- und Abholsituation

B = Brottaschenpost

C = Chor

C = Christliche Erziehung

D = Datenschutz

E = Elternabende

E = Elternbeirat

E = Elterngespräche

E = Elternspende

E = Eingewöhnung

F = Ferienzeiten

F = Fernbleiben der Kinder

F = Frühstück

F = Fortbildung

G = Geburtstag

G = Getränke

G = Gruppenübergreifende Angebote

H = Hygiene

I = Integration

K = KiSS

K = Kleidung

M = Masernschutzgesetz

M = Medikamente

M = Mittagstisch

M = Mitteilungen

M = Morgenkreis

P = Patenkind

P = Praktikantinnen/Praktikanten

S = Schlafen

S = Sicherheit

S = Spielzeug

T = Team

T = Tag der offenen Tür

U = Unfallversicherung

W = Wald

Z = Zahnpflege

Z = Zusammenarbeit

A

Ärztliches Attest

- Zur Aufnahme in unsere Kita ist ein ärztliches Attest nicht älter als 14 Tage vorzulegen. (mit Impfnachweis Masern und Tetanus)

Aufnahmekriterien

- Ihr fester Wohnsitz befindet sich in der Gemeinde Guxhagen.
- Der ausgefüllte Antrag und die unterschriebenen Formulare, welche Sie im Anhang finden bzw. von der Gemeindeverwaltung zugesendet wurden.

Aufsichtspflicht

- Für die Erzieherinnen beginnt die Aufsichtspflicht mit der direkten Übergabe Ihres Kindes an die Gruppenerzieherin bzw. die Erzieherin im Frühdienst oder die Berufspraktikantin - die sogenannte „Auge-in-Auge-Übergabe“ - und endet mit der Übergabe an die Eltern. Siehe Info über Aufsichtspflicht und Vereinbarung.
- Für den Weg zur Kindertagesstätte bzw. zum Bus und mittags nach Hause sind Sie als Eltern verantwortlich. Die Kinder können ab einem Alter von drei Jahren mit dem Bus fahren. Im Bus befindet sich kein Aufsichtspersonal. Für die Busstrecke ist das Busunternehmen verantwortlich. Es wird eine monatliche Pauschale von zurzeit 25 Euro erhoben.
- Bei allen Festen und Eltern - Kind - Aktionen liegt die Aufsichtspflicht immer bei den Eltern.

Außenspielgelände

- Zu unserer Konzeption gehört es unbedingt, dass die Kinder jeden Tag die Möglichkeit haben draußen zu spielen. Dabei gibt es kein schlechtes Wetter, sondern nur schlechte Kleidung.
- Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind Regenhose, Gummistiefel, Regenjacke - mit Namen versehen - in der Einrichtung hat.
- In den Sommermonaten denken Sie bitte an ausreichenden Sonnenschutz in Form von Schirmmütze und das morgendliche Eincremen.

B

Bring- und Abholsituation

- Das Gartentor und die Eingangstür müssen immer geschlossen werden. Es geht um die Sicherheit Ihrer Kinder!
- Aus Sicherheitsgründen und um unserer Aufsichtspflicht nachkommen zu können, bringen Sie Ihr Kind bitte bis in die Gruppe hinein, um es dort in die Obhut der Erzieherin zu geben.
- Sollten Sie der Auffassung sein, dass Ihr Kind den Weg zur Kindertagesstätte und nach Hause allein bewältigen kann, so teilen Sie uns dieses bitte aus versicherungsrechtlichen Gründen **schriftlich** mit. Das Formular erhalten Sie bei uns.
- Mittags um 12.00 Uhr öffnet sich die Gruppenraumtür und Sie werden Ihr Kind direkt von der Erzieherin in Empfang nehmen. Wenn wir Geburtstag feiern, kann es auch einmal bis 12.15 Uhr dauern.
- Grundsätzlich werden die Kinder nur an autorisierte Personen zur Abholung übergeben, die Sie uns vorher bitte in ein hierfür bestehendes Formular (Vereinbarung) schriftlich eintragen.
- Halten Sie ein minderjähriges Kind für kompetent genug, Ihr Kind abzuholen, so müssen wir dies durch eine **schriftliche Erlaubnis** von Ihnen vorliegen haben.
- Auch möchten wir Sie bitten, Ihre Kinder nicht allein mit Fahrrad oder Roller zur Kita bzw. zurück nach Hause zu schicken.

Brottaschenpost

- Wichtige Informationen finden Sie in Form von Elternbriefen in der Brottasche Ihres Kindes. Wir bitten Sie, diese sorgfältig zu lesen. Diese Brottaschenpost ist insbesondere für die Buseltern, die wir nicht täglich erreichen, wichtig.

C

Chor

- Einmal wöchentlich treffen sich interessierte Kinder aus allen Gruppen zum gemeinsamen Singen in unserem Kita-Chor. Mit Beginn des neuen Kita-Jahres haben Kinder ab drei Jahren die Möglichkeit, sich einzuwählen. Unser Kita-Chor ist bei den Kindern sehr beliebt und konnte bei öffentlichen Auftritten schon viele Gäste begeistern.

Christliche Erziehung

- Wir sind eine kommunale Kindertagesstätte, wollen aber die religiöse

Erziehung durch traditionelle Feste wie z.B. Erntedank, St. Martin, Weihnachten und Ostern in unsere Arbeit integrieren.

D

Datenschutz (DSGVO)

- Auf Grund der Änderung des Bundesdatenschutzgesetzes und der EU-datenschutz-Grundverordnung hat sich unsere Kindertagesstätte dazu entschieden, dass es in unserer Einrichtung ein prinzipielles Foto- und Videoverbot ab August 2019 für alle Eltern gibt. Entsprechende Höhepunkte werden zukünftig von den Gruppenleiterinnen fotografiert und dokumentiert. Fotografentermine werden nur noch mit ausdrücklicher Genehmigung aller Eltern vereinbart.

E

Eingewöhnung

- Die Eingewöhnung Ihrer Kinder hat eine besondere Bedeutung. In dieser sensiblen Phase wird eine vertrauensvolle Basis für die Beziehung zwischen Kind, Familie und pädagogischen Fachkräften aufgebaut. Zu Beginn bieten wir Ihnen, liebe Eltern, ein Aufnahmegespräch in ruhiger Atmosphäre an.
Um Ihrem Kind die Eingewöhnung zu erleichtern, orientieren wir uns am „Berliner Eingewöhnungsmodell“. Ziel des Modells ist es, eine sanfte Ablösung Ihres Kindes von Ihnen zu erreichen, und eine Vertrautheit mit dem neuen sozialen Umfeld zu ermöglichen. Entsteht eine sichere Bindung, zeigt Ihr Kind eine natürliche Neugierde allem neuen gegenüber und wagt sich in zuvor nicht bekannte Umgebungen. Ihr Kind entwickelt Kontaktfähigkeit zu anderen Kindern und Erzieherinnen.

Elternabende

- Pro Jahr finden in unserer Einrichtung zwei Elternabende statt. Diese Elternabende haben unterschiedliche Themen und Inhalte. Sie werden rechtzeitig angekündigt, so dass Sie regelmäßig daran teilnehmen können.

Elternbeirat

- Der Elternbeirat besteht aus jeweils zwei gewählten Vertreterinnen/Vertreter einer Kita-Gruppe und tagt mindestens viermal jährlich.
- Zu seinen Aufgaben gehören:
 - ~ Förderung der Zusammenarbeit zwischen Träger, pädagogischen Fachkräften und Eltern
 - ~ Elterninteressen wahrzunehmen und diese an die pädagogischen Fachkräfte heranzutragen, gemeinsame Wege für die Umsetzung zu finden und Vermittlungsmöglichkeiten zu suchen.
 - ~ Das Interesse der Eltern für die Arbeit der Einrichtung anzuregen.
 - ~ Unterstützung und Mithilfe bei der Planung und Organisation von Projekten und Festen.

Elterngespräche

- Die Zusammenarbeit zwischen Eltern und pädagogischen Fachkräften ist ein sehr wichtiger Bestandteil unserer Arbeit. Denn nur wenn eine vertrauensvolle und ehrliche Zusammenarbeit entsteht, können wir gemeinsam zum Wohle des Kindes handeln. Diese Bestandteile unserer Arbeit sind wichtige Brücken zu Ihnen als Eltern!
- In dem Aufnahmegespräch zum Beginn der Kindergartenzeit möchten wir viel über die besonderen Interessen, Bedürfnisse und Rituale Ihres Kindes erfahren.
- Jährlich finden auch Entwicklungsgespräche statt. Bei Bedarf können Sie sich in einer Liste an den Gruppenpinnwänden eintragen oder sich direkt an Ihr Kita-Personal wenden.

Elternspende

- Unter Elternspende ist als eine freiwillige Gabe der Eltern zu verstehen, die den Kindern in Form von täglichen Gemüse- und Obsttellern und von monatlichen „gesunden Schlemmertagen“ zu Gute kommen.
- Jeweils am ersten Elternabend zu Beginn des Kita - Jahres werden Sie danach gefragt, ob Sie diese Spende leisten möchten.
- Die Krippeneltern bringen Obst und Gemüse für das tägliche gemeinsame Frühstück mit.

F

Ferienzeiten

- Unsere Kindertagesstätte ist zwischen Weihnachten und Neujahr, an zwei pädagogischen Tagen, am Tag des Betriebsausfluges der Gemeinde Guxhagen und an zwei Desinfektionstagen komplett - ohne Betreuungsgruppe - geschlossen.
- Während der gesetzlich festgelegten Schulsommerferien in Hessen sind alle drei Guxhagener Kitas in den letzten drei Schulferienwochen geschlossen.
- Eine Betreuung während dieser drei Sommerferienwochen findet nicht statt.
- Die endgültige Ferienordnung und die Festlegung weiterer Schließtage werden ihnen rechtzeitig bekannt gegeben.

Fernbleiben der Kinder

- Wird Ihr Kind einmal der Kindertagesstätte fernbleiben, so verständigen Sie uns bitte in jedem Fall.
- Insbesondere wenn Ihr Kind krank ist - vor allem, wenn es an einer ansteckenden Infektions- bzw. einer Kinderkrankheit leidet, müssen Sie uns benachrichtigen (bitte lesen Sie den Anhang zum Infektionsschutz).
- Nach überstandener Krankheit, kann Ihr Kind - bescheinigt durch ein ärztliches Attest - die Kindertagesstätte wieder besuchen.
- Bitte nehmen Sie auch einen infektiösen Schnupfen Ihres Kindes als Anlass, ihm einige Tage zum Genesen zu Hause zu gönnen. So besteht auch nicht die Möglichkeit, dass es andere Kinder und Erzieherinnen ansteckt. Wir sind vom Gesundheitsamt des Schwalm Eder Kreises gehalten, Sie in solchen Fällen anzusprechen.

Fortbildung

- Pro Kalenderjahr gibt es zwei pädagogische Fortbildungstage für das gesamte Kita Team. An diesem Tag bleibt die Kindertagesstätte - ohne Betreuungsgruppe - geschlossen.

Frühstück

- Das „freie“ Frühstück ist ein wichtiger Bestandteil des Vormittages. Es fördert die Selbständigkeit der Kinder, da sie zwischen 09.00 Uhr und 10.30 Uhr frei wählen können, wann und mit wem sie frühstücken möchten. Diese Form des Frühstücks berücksichtigt die unterschiedliche

Ankunftszeit der Kinder, sowie ihr individuelles Bedürfnis nach Spiel und Essen.

- Da wir mit den Kindern wöchentlich für unseren Obst- und Gemüseteller einkaufen, benötigt Ihr Kind lediglich eine belegte Scheibe Brot (vorzugsweise Vollkornbrot) mit Rinde in einer Brotdose verpackt.
- Auf Süßigkeiten, wie z.B. Milchschnitte, zuckerreiche Riegel, Fruchtzwerge, Trinktütchen oder auch täglich Nutella als Mahlzeit, sollte Ihr Kind in unserer Kindertagesstätte verzichten.
- Auf Grund der Allergie eines Kindes sollte **auf Nüsse gänzlich verzichtet** werden!
- Ein wichtiger Schwerpunkt unserer pädagogischen Arbeit ist auch die gesunde Ernährung/zuckerfreier Vormittag.
- Einmal jährlich gibt es das Projekt: eine Gesundheitswoche.
- Tee, Milch, Wasser und Mineralwasser bekommen die Kinder von uns.
- Zu besonderen Anlässen, z.B. Geburtstage, Schlemmertage, findet ein gemeinsames Frühstück statt. An diesen Tagen benötigt Ihr Kind nicht immer ein eigenes Frühstück.
- In der Regel gibt es bei uns einmal wöchentlich den sogenannten „Schnucketag“. Wenn Sie Ihrem Kind Süßigkeiten mitgeben, dann nur an diesem Tag und bitte denken Sie dabei an die gesamte Gruppe.

G

Geburtstag

- Der eigene Geburtstag ist für jedes Kind ein besonderes Erlebnis. Unsere Kinder bekommen an ihrem Geburtstag eine eigene Feier ausgerichtet.
- An diesem Tag bereiten Sie das gemeinsame Frühstück bzw. einen Nachtisch für alle Kinder der Gruppe, welches bitte bis 10.00 Uhr in der Kita sein sollte.
- Sprechen Sie all dies einige Tage vor dem Geburtstag mit Ihrer Gruppenerzieherin ab.
- Bitte bringen Sie keine Geschenke für alle Kinder mit in den Stuhlkreis. Das Geburtstagsfrühstück reicht völlig aus. Vielen Dank.

Getränke

- Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag gibt es Früchte- und Kräutertee aus dem Hause Goldmännchen. Am Mittwoch ist unser Milchtage. Die gesamte Woche gibt es noch Sprudelwasser medium und Leitungswasser für die Kinder.

Gruppenübergreifende Angebote

- Folgende gruppenübergreifende pädagogische Angebote gibt es bei uns: die Zauberwaldgruppe, die Vorschulpädagogik („Hören, Lauschen, Lernen“ und Zahlenland), „Mehr Bewegung in die Kita“ – eine Kooperation mit dem TUSPO Guxhagen, unser Kita Chor, Psychomotorik, Bilderbuchbetrachtungen im Ruheraum mit unserer Lesepatin und gemeinsames Spiel im Flurbereich.

H

Hygiene

- Um unseren Kindern die Wichtigkeit der hygienischen Pflege nahezubringen, üben wir das tägliche Händewaschen vor dem Essen, nach dem Toilettengang und nach dem Spiel im Freien.
- Zur weiteren hygienischen Pflege gehört das tägliche Zähne putzen.
- Bitte bringen Sie eine Großpackung Papiertaschentücher und Flüssigseifenschaum im Spender mit.
- Des Weiteren möchten wir Sie bitten, zwei Gästehandtücher aus Frottee, mit dem Namen Ihres Kindes versehen, mitzubringen. Diese werden jeden Freitag zum Waschen mit nach Hause genommen. Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind immer ein sauberes Handtuch in der Kita hat.

I

Integration

- Unsere Kita Sonnenwiese ist seit 1995 eine Integrationseinrichtung für Einzelintegrationen. Wir gestalten die Lebens- und Spielräume in unserer Kita so, dass sich auch die zu integrierenden Kinder bei uns emotional sicher und geborgen fühlen. Dabei werden sie von uns ganz besonders angenommen – so wie sie sind.

K

KiSS

- Da Sprache ein wichtiger Schlüssel im Leben eines jeden Kindes ist, haben wir uns als Team entschieden, das Projekt „KiSS“ in unsere Arbeit einfließen zu lassen. So führen zwei zertifizierte Erzieherinnen aus unserem Team, Ihr Einverständnis vorausgesetzt, mit jedem Kind im Alter von 4 bis 4,5 Jahren ein Kindersprachscreening durch und werten

es mit Ihnen aus. Nähere Informationen hierzu gibt es am ersten Gruppenernabend im Kita Jahr im September 2020.

Kleidung

- In unserer Kindertagesstätte benötigt Ihr Kind bequeme, unkomplizierte Kleidung, die ruhig einmal schmutzig werden darf (durch Farbe, Kleber oder Matsch).
- Ebenso geben Sie feste Hausschuhe -keine Schlappen- mit.
- Für das Spiel im Außengelände bei schlechtem Wetter sollten Gummistiefel, Matschhose und Regenjacke mit Namen versehen in der Kindertagesstätte sein.
- Insbesondere für unsere ganz Kleinen sollte Wechselkleidung in einen mit Namen versehenen Beutel in der Tagesstätte bleiben.
- In den Sommermonaten denken Sie bitte an sonnenschützende Kopfbedeckung und das Eincremen zu Hause.
- Im Bewegungsraum sollen die Kinder Gymnastikschläppchen oder sehr gute Stoppersöckchen mit durchgehender Gummisohle tragen.
- Durch das Anhaben von Schmuck (Ohringe, Ringe oder Ketten) und langen Schals gehen Gefahren aus. Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind dies im Kindergarten nicht trägt.
- Viele Jacken und Kapuzenshirts haben Kordeln eingearbeitet. Hier liegt eine große Gefahr! Die Kinder können beim Spielen mit diesen Kordeln an Gegenständen hängen bleiben, was zu ernsthaften Verletzungen und zu Strangulationen führen kann. Wir bitten Sie daher, die Kleidung Ihres Kindes kritisch zu überprüfen und ggf. Kordeln o.ä. zu entfernen. Schlüsselbänder u. Ketten lassen Sie bitte zu Hause!

M

Masernschutzgesetz

- Durch das am 01.03.2020 in Kraft tretende Masernschutzgesetz wird eine gesetzliche Verpflichtung zur Masernschutzimpfung begründet. Für Kinder, die neu in einer Kindertagesstätte betreut werden, muss bereits ein entsprechender Impfnachweis vorgelegt werden. Erforderlich ist in der Regel eine zweimalige Schutzimpfung. Sofern bei Aufnahme in eine Krippe altersbedingt - das Kind ist noch unter 2 Jahren - erst eine Impfung erfolgen konnte, ist diese nachzuweisen. Die vorgesehene zweite Folgeimpfung hat nach den entsprechenden medizinischen Vorgaben zu erfolgen und ist in der Kindertagesstätte ebenfalls von Ihnen vorzulegen.

Vorzulegen ist der entsprechende Impfausweis oder ein ärztliches Zeugnis darüber, dass bei Ihrem Kind ein Impfschutz gegen Masern besteht.

Wenn ein Kind aus medizinischen Gründen nicht geimpft werden kann, ist das durch ein ärztliches Zeugnis nachzuweisen und eine entsprechende Ausnahmebescheinigung des zuständigen Gesundheitsamtes vorzulegen,

Der Gesetzgeber hat klargestellt, dass Kinder ohne den erforderlichen Impfschutz, nicht in eine Kindertagesstätte aufgenommen werden dürfen.

Medikamente

- Wir Erzieherinnen dürfen Kindern grundsätzlich keine Medikamente verabreichen, da wir keine medizinische Ausbildung haben.
- Es gibt Ausnahmefälle, wenn eine schriftliche Absprache zwischen Eltern, Ärzten und Kita-Personal getroffen wurde, die von allen Beteiligten unterschrieben sein muss.

Mittagstisch

- In unserer Einrichtung wird ein warmer Mittagstisch angeboten. Das Essen wird von der Firma: Rund ums Leben GmbH „Tischlein deck dich“ geliefert.
- Der Essensplan hängt zur Ansicht an der Tür der Küche.
- Sie können wählen, ob Sie das Mittagessen per Pauschale oder per Einzelbestellung abrechnen möchten. (siehe Gebührensatzung)
- Detaillierte Informationen zum Mittagstisch erhalten Sie in der Kita

Mitteilungen

- Neben jeder Gruppentür hängt eine Pinnwand. Hier finden Sie aktuelle Infos, die die Kindertagesstätte und die Gruppe betreffen.
- Bitte beachten Sie die aktuelle Informationswand in beiden Flurbereichen unserer Einrichtung, dort finden Sie u.a. aktuelle Post von HAGOS, die aktuellen Krankheiten des Monats, die in unserer Kita kursieren, die Ferienordnung etc. und News für unsere Vorschulkids.
- In Elternbriefen und den Kita News werden Sie über Termine, Projekte etc. informiert.

Morgenkreis

- Jeden Morgen treffen sich in der Zeit von 8.15 bis 8.30 Uhr alle Kinder, welche schon in der Kita angekommen sind, zu einem kleinen

Stuhlkreis in den jeweiligen Gruppen. Hier werden die Projekte des Tages gemeinsam besprochen, Erlebnisse der Kinder ausgetauscht, Befindlichkeiten erzählt und die „Dienste“ für die Woche verteilt.

P

Patenkind

- Seit Mai 2011 haben wir ein neues Patenkind. HAGOS MERESA REDEI aus Makalle Äthiopien, geb. am 28.06.2007. Aktuelle Post von HAGOS` Kinderdorfmüttern hängen an der Pinnwand im Flur. Am Ende eines jeden Monats geben wir jedem Kind kleine Spendenschächtelchen mit nach Hause. Wir sammeln pro Monat 1 Euro ein, den ihr Kind im Schächtelchen wieder in die Kita bringt. Vielen Dank an dieser Stelle für Ihre Spendenbereitschaft liebe Eltern.

Praktikantinnen/Praktikanten

- Für ein Kita Jahr nehmen wir eine Berufspraktikantin, drei Mitarbeiterinnen/ Mitarbeiter im freiwilligen sozialen Jahr und- je nach Bewerbungen - Praktikantinnen/Praktikanten, die drei Tage in unserer Einrichtung und zwei Tage in der Schule verbringen auf. Weiterhin haben wir Praktikantinnen/Praktikanten für sechs Wochen im Haus bzw. im Wald.
- Sie sind für uns eine wertvolle Hilfe in der täglichen pädagogischen Arbeit.

S

Schlafen

- Einige Krippenkinder und Kinder, die Ruhebedarf haben - sofern sie bis 15.00 Uhr angemeldet sind - schlafen in der Kita.
- Alle Einzelheiten, die es zum Thema Schlafen zu besprechen gibt, werden im Aufnahmegespräch besprochen.

Sicherheit

- Unsere Kindertagesstätte Sonnenwiese ist ein Haus für Kinder! Hier sollen sich Ihre Kinder sicher und geborgen fühlen. Daher tun wir alles zur Gefährdungsvermeidung, z.B. der Türöffner oder der zusätzliche Zaun.
- Auch Sie müssen bitte zur Sicherheit Ihrer Kinder in unserer Einrichtung mit beitragen, indem Sie uns immer aktuell darüber

informieren, wenn Ihr Kind von anderen, uns fremden Personen, abgeholt werden soll.

- Eine weitere Mithilfe Ihrerseits erbitten wir jeden Mittag zur turbulenten Abholphase um 12.00 bis 12.30 Uhr: Achten Sie bitte mit darauf, dass keine Kinder, allein durch den geöffneten Zaun mit hinaus auf die Straße gehen.
- Regelmäßig finden Sicherheitsübungen zum Brandschutz mit den Kindern statt.
- Weiterhin gehört zur Sicherheit der Kinder, dass sie lernen, wie man sich im Straßenverkehr richtig verhält.

Spielzeug

- Grundsätzlich sind nur Kuscheltiere erlaubt.
- Bringt Ihr Kind in Ausnahmefällen eigenes Spielzeug mit in die Kita, ist es selbst dafür verantwortlich. Für abhanden gekommenes oder defektes Spielzeug übernehmen wir keine Haftung!

T

Tag der offenen Tür

- Unser nächster Tag der offenen Tür findet in 2021 und danach alle zwei Jahre jeweils an einem Samstag statt.

Team Kita Jahr 2019/2020

- Butterblümchengruppe:
 - ~ Frau Irene Paulisch - Gruppenleitung, Leitungsvertretung
 - ~ Frau Pauline Sagert - Gruppenleitung, Hygienebeauftragte
 - ~ Frau Ines Krapp - Integrationserzieherinnen
Berufspraktikantin im Anerkennungsjahr
- Gänseblümchengruppe:
 - ~ Frau Ute Hügly-Boland - Gruppenleitung, Sicherheitsbeauftragte
 - ~ Frau Tijana Cerina - Gruppenleitung, Gartenfee
- Glockenblümchengruppe:
 - ~ Frau Ellen Fehr - Gruppenleitung, Mittagessen
 - ~ Herr Jörg Möller
- Sonnenkäferchengruppe:
 - ~ Frau Manuela Brendel - Gruppenleitung
 - ~ Frau Jana Weber - Gruppenleitung
- Zauberwaldgruppe:
 - ~ Herr Conrad Fischer - Waldpädagoge

- Zweimal Monatlich jeweils am Mittwoch findet unsere Gesamtteamsitzung von 15.15 Uhr bis 17.00 Uhr statt.
- Jeden Donnerstag haben die Erzieherinnen der Butterblümchen Gruppenbesprechung.
- Jeden zweiten Dienstag findet die Gruppenbesprechung der Erzieherinnen der Gänseblümchen statt.
- Jeden Montag haben die Erzieherinnen der Glockenblümchen Gruppenbesprechung.
- Jeden zweiten Mittwoch findet die Gruppenbesprechung der Erzieherinnen der Sonnenkäferchen statt.

U

Übergänge

- Hat Ihr Kind in bei den Sonnenkäferchen (Krippe) seinen 3. Geburtstag gefeiert, darf es in eine „große“ Kita-Gruppe wechseln. Wie aufregend für Ihre Kinder! Da wir uns alle jedoch regelmäßig begenen, ist der Übergang in eine „altersübergreifende“ Gruppe meist nicht so schwierig, sondern wird sogar von den Kindern freudvoll und mit Spannung erwartet. In einem persönlichen Gespräch mit den Erzieher*innen und Ihnen können alle fragen zur Gestaltung des Überganges geklärt werden. Sollte allerdings ein vorzeitiger Platzbedarf in unserer Krippe notwendig werden, müssen ggf. einzelne Kinder auch vor ihrem 3. Geburtstag in eine altersübergreifende Gruppe wechseln.

Unfallversicherung

- Ihr Kind ist während seines Aufenthaltes in unserer Einrichtung und auf dem Weg vom Elternhaus in die Einrichtung und zurück, bei Unfall über die Unfallkasse Hessen versichert.
- Sollte Ihr Kind innerhalb unserer Einrichtung einen Unfall erleiden, werden Sie umgehend benachrichtigt. Hierfür müssen Ihre Rufnummern stets aktuell sein!
- Werden Sie daraufhin mit ihrem Kind zum Arzt oder in ein Krankenhaus zur Erstversorgung gehen, teilen Sie uns dies bitte mit, da wir in diesem Falle eine Unfallmeldung für die Unfallkasse Hessen schreiben, die die Behandlungskosten übernehmen.

W

Wald

(Info aus dem Waldkonzept des Zauberwaldes im Forst Albshausen)

- Kinder ab dem 3. Geburtstag können sich wochenweise einwählen. Den schönen Zauberwald haben sie dann schon mit ihrer Gruppe am Jahreszeitenwaldtag kennengelernt. Hierfür bekommen Sie eine schriftliche Information.
- Die Kinder gehen in Begleitung mit zwei Erzieher*innen in den Zauberwald.
- Dreimal im Jahr besuchen auch die Krippenkinder in Begleitung ihrer Eltern den Zauberwald.
- Jeden Morgen erfolgt eine Sicherheitsbegehung durch eine Walderzieher*in auf dem Zauberwaldgelände.
- Zu jeder Jahreszeit besucht jede Gruppe in ursprünglicher Zusammensetzung den Zauberwald.
- Termine mit Therapeuten und besondere Projekte in der Kita haben Vorrang.
- Nach vorheriger Anmeldung (ca. drei Tage) können Eltern und Verwandte gern ihr Kind in den Zauberwald begleiten. (außer an den Jahreszeitenwaldtagen und bei besonderen Aktionen).

An folgenden Tagen findet kein Zauberwald statt:

- Bei Sturmwarnung, Gewitter und anderen gefährlichen Wetterlagen
- Bei besonderen Projekten und Festen in den Kitas.
- Bei Personalmangel in den Einrichtungen (Stufe 4 des Notfallplanes).

Für die Teilnahme benötigen wir Ihre Einverständniserklärung mit Angabe einer Telefonnummer unter der Sie erreichbar sind.

Auch ist ein Impfschutz gegen TETANUS zwingend erforderlich. Dies bedeutet, dass nur noch Kinder, welche eine aktuelle Tetanusimpfung haben, den Zauberwald besuchen dürfen.

Bitte teilen Sie, liebe Eltern unseren Waldpädagogen mit, wenn der Tetanusschutz abgelaufen ist.

Weiterhin teilen Sie uns bitte alle wichtigen Informationen (z.B. wenn Ihr Kind unter Allergien leidet) mit.

Z

Zahnpflege

Unser Patenzahnarzt ist Herr Dr. Karl-Josef Mathes aus Guxhagen.

Wechselweise einmal im Jahr öffnet er mit seinem Team seine Praxis für beide Kitas.

In allen Fragen der Zahnpflege unterstützt er uns.

Außerdem versorgt er uns mit kostenlosen U3 und Ü3 Zahnbürsten und Zahnpasta.

Zusammenarbeit

Die Zusammenarbeit mit den Familien ist ein zentrales Anliegen unserer Einrichtung. Die Eltern oder Sorgeberechtigten sind uns unverzichtbare Erziehungspartner. Voraussetzung für ein kontinuierliches Gelingen dieser Partnerschaft ist eine hohe Informationstransparenz über den Alltag der Kinder.

Hierbei ist uns ein offener Austausch sehr wichtig.

Liebe Eltern,

um den Betrieb unserer Kindertagesstätten auch bei hohem Personalausfall gewährleisten zu können, haben die Teams beider Guxhagener Einrichtungen einen Notfallplan erarbeitet.

Den „Notfallstufenplan für personelle Engpässe“ können Sie jederzeit in unserer Kita einsehen.

In absoluten Ausnahmesituationen (bei Fehlen von fünf und mehr Erzieherinnen in einer Einrichtung) müssen wir gruppenübergreifende Notgruppen, nach dem Prinzip der einrichten. So können wir eine gute pädagogische Betreuung Ihrer Kinder, unter Berücksichtigung des Mindestbetreuungsschlüssels, gewährleisten.

Bitte beachten Sie, dass wir vor einer solchen Maßnahme bereits alle anderen Möglichkeiten (z.B. Änderung der Dienstzeiten des Personals, Schließung der Waldgruppe, Vertretung durch Erzieherinnen aus anderen Gruppen und der jeweils anderen Kita etc.) ausgeschöpft haben.

Im Falle einer Notgruppe durch Personalmangel in der Kita ist es wichtig, die Möglichkeit Ihr Kind anderweitig betreuen zu lassen, abzuklären. Eine entsprechende Elternerklärung hierfür haben Sie bereits durch die Gemeindeverwaltung zugesendet bekommen.

Ihr Sonnenwiesenteam

**Vielen Dank, dass Sie sich so viel Zeit zum Lesen
genommen haben.**

Mit den besten Wünschen für die gemeinsame Zeit

Ihr Team von der Kindertagesstätte SONNENWIESE

